

# Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen

“Zum einen brachte die Lösung die meisten Schnittstellen zu den bei uns eingesetzten Fachverfahren bereits im Standard mit. Ausschlaggebend war für uns vor allem der leistungsstarke Webclient der Lösung.”

Philip Menges,  
Leiter Stabsstelle IT-Infrastruktur & Digitalisierung,  
Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen



JETZT REFERENZ LESEN

## Erfahrungsbericht



**Philip Menges**  
Leiter Stabsstelle IT-Infrastruktur  
und Digitalisierung

<b>Organisation</b>	Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen
<b>Thema</b>	Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes
<b>Branche</b>	Öffentliche Verwaltung
<b>Mitarbeitende</b>	140
<b>Einwohner:innen</b>	14.000
<b>Standort</b>	Höhr-Grenzhausen (Rheinland-Pfalz)
<b>Lösung</b>	DMS mit eAkte, elektronische Rechnungsbearbeitung
<b>Kunde</b>	seit 2021

### Herausforderung

- Anforderungen des OZGs
- Digitale Verwaltungsdienstleistungen
- Verknüpfung bisheriger Insellösungen
- Digitale Reformation der gesamten Organisation

### Ziel

- Elektronische Schriftgutverwaltung nach KGST-Aktenplan
- Vollständig durchdigitalisierte Prozesse
- Angebot digitaler Bürger:innen-Formulare

### Lösung

- Verwaltungsweit einheitliche Dokumentenablage
- Dezentrales und mobiles Arbeiten auf Basis moderner Technologie
- Strategische Beratung für das Digitalisierungsprojekt



# Projekt Steckbrief

## Ausgangssituation

Papierbasierte Abläufe und altgediente Laufmappen gehören bei der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen seit 2021 der Vergangenheit an. Bereits vorher gab es schon ein elektronisches Belegarchiv – jedoch nur in einzelnen Bereichen und mit eingeschränkter Suchfunktion. Das Ziel des umfangreichen Digitalisierungsprojektes war, die bisherigen Insellösungen durch ein einheitliches System verwaltungsweit zu zentralisieren sowie dezentral verfügbar zu machen.

## Zusammenfassung

Den Grundstein für die Lösung brachte eine neue, digitale Ablage mit verwaltungsweit einheitlicher Schriftgutverwaltung nach KGST-Aktenplan. Interne Abläufe werden somit fortan digital abgebildet. Dank des schrittweisen Vorgehens werden die Erfahrungswerte aus einzelnen Bereichen genutzt und auf die gesamte Verwaltung übertragen.

## Gründe für das DMS

- Schnittstellen zu zahlreichen Fachverfahren
- Leistungsstarke, webbasierte Technologie
- Mobile Anwendung erleichtert dezentrales Arbeiten

## Gründe für das Beratungsangebot

- Expertise bei der Projektdurchführung
- Hilfe bei der Priorisierung weiterer Themen
- Enge Begleitung bei der Einführung der eAkte

## Software-Lösungen im Einsatz

- DMS mit elektronischem Aktenplan
- Elektronische Rechnungsbearbeitung
- Digitales Vertragsmanagement
- Elektronische Signatur

## Zentrale Nutzen

- Vollständige Ablösung des Alt-Archivs
- Ganzheitliche, medienbruchfreie Digitalisierung
- OZG-konforme Bereitstellung von Services als bürgerfreundliche Verwaltung

## Keyfacts Dokumentenmanagement-System

### Ordnungsmäßigkeit

Der Aktenplan ermöglicht eine geordnete, korrekte Schriftgutverwaltung und erfüllt die Anforderungen an eine Behörde.

### Mobile Nutzung

Die Software lässt sich von verschiedenen Geräten nutzen und die Informationen sind bequem mobil zugänglich.

### Integrationsfähigkeit

Bereits im Standard kann eine Vielzahl an Fachverfahren schnell und einfach in das DMS und die eAkte integriert werden.

